

7/0008/2024

Fraktionsantrag
öffentlich

Stadt Dassow

Antrag der Fraktion SPD/Grüne - Sichere Erreichbarkeit von Bushaltestellen in Pötenitz

<i>Amt Schönberger Land</i> Fraktion <i>Datum</i> 19.12.2024	<i>Bearbeitung:</i> Heike Waschow <i>Bearbeiter/in-Telefonnr.:</i> 038828/330-1102
---	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Ausschuss für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft der Stadt Dassow (Vorberatung)	07.01.2025	Ö

Sachverhalt

- siehe Anlage -

Beschlussvorschlag

- siehe Anlage -

Finanzielle Auswirkungen

ohne

Anlage/n

1	Antrag 1 (öffentlich)
---	-----------------------

Gerd Matzke

Anträge an den Ausschuss für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft der Stadt Dassow am 07.01.2025

Antrag 1: Sichere Erreichbarkeit von Bushaltestellen in Pötenitz

Sachverhalt:

Wie bereits der Stadtvertretung im November erläutert, und nach der Beratung von Ortsteilvertretern mit Einwohnern von Pötenitz im Dezember ergänzend im Dezember dargelegt, besteht in Pötenitz der starke Wunsch, zwei bisher nur bedingt sicher erreichbaren Bushaltestellen sicher zugänglich zu machen. Dies betrifft die Haltestellen

a) von Pötenitz in Richtung Dassow (Regelbusbetrieb und Schulbus, Haltestelle an der Kreisstraße kurz vor der Abzweigung Richtung Priwall), und

b) von Dassow kommend Richtung Priwall (Rufbus-Haltestelle am Ortseingang von Pötenitz).

Die Haltestelle zu a) ist nicht Gehweg-angebunden, die Einwohner und Schulkinder müssen neben der Kreisstraße auf dem begrünten Seitenstreifen laufen, der zeitweise matschig ist und durch schwach beleuchtetes Gelände führt. Hier wurde schon früher vorgeschlagen, wenn schon keinen Gehweg, dann wenigstens einen besser befestigten Pfad entlang der Kreisstraße (z.B. Schotterrasen) bis zur Bushaltestelle zu führen.

Die Haltestelle zu b) ist völlig dysfunktional, mehrere Hundert Meter vom Hauptteil des Dorfes entfernt und nicht über Gehweg oder unbefestigte Seitenstreifen der Kreisstraße erreichbar, die hier bereits von vielen Autofahrern wie eine Außerort-Straße mit Tempo 70 (trotz Ortseingangsschild) benutzt wird. In der MV-App wird sie mit der Standardeinstellung für zumutbare Entfernungen auch gar nicht als Haltestelle für Reisende von Pötenitz zum Priwall angeboten, nur in erweiterter Einstellung ist das möglich. Es wird angeregt, diese Haltestelle so nah wie möglich an den Ortsteil heranzuführen, um sie verkehrssicher anlaufen zu können.

Neu hinzu kommt nach Auskunft des Bürgermeisters in der Stadtvertretungs-Sitzung vom 17.12.2024 die auch von der Hansestadt Lübeck befürwortete Regelbus-Strecke Priwall-Schönberg, die Pötenitz als unmittelbarem Nachbardorf vom Priwall nicht links liegenlassen sollte. Hierfür gibt es bisher gar keine Bushaltestelle, wenn der Bus vom Priwall in Richtung Johannstorf abbiegt, obwohl der Bus durch Pötenitz fährt.

Antrag:

Der MokWi-Ausschuss beschließt, in einer Ortsbegehung und in nachfolgenden Gesprächen mit den Verkehrsbetrieben zu erkunden, welche Möglichkeiten zu einer verkehrssicheren Anbindung der erforderlichen Haltestellen bestehen. Darauf aufbauend, sollen im Ausschuss mit Unterstützung der Verwaltung konkrete Vorschläge erarbeitet werden und der Stadtvertretung Beschluss-Empfehlungen unterbreitet werden.